



Tag der offenen Gartentür

Sonntag, 25. Juni 2023
10 – 17 Uhr



Kreisfachberatung
für Gartenkultur
und Landespflege



Bezirksverband
Oberpfalz für Gartenbau
und Landespflege



BAYERN BLÜHT



Liebe Gartenfreunde,

Leben heißt Wandel und das bringen wir auch bei der Gestaltung unserer Gärten zum Ausdruck. Spielten einst die Kinder Fußball auf dem Rasen, so sind sie heute erwachsen und der Rasen eine blühende, extensiv gepflegte Wiese. Während in der einen Ecke ein Gartenteich zum Träumen und Verweilen entstand, befindet sich in der anderen gerade ein Baumhaus für die Enkelkinder in der Entstehung. – Je älter ein Garten wird, desto mehr Geschichten hat er über uns zu erzählen.

Nicht nur unser Leben, auch der Klimawandel begegnet uns im Hausgarten und bringt – wie das Wort schon sagt – Wandel mit sich. In diesem Zusammenhang wird naturnahes Gärtnern immer wichtiger. Was naturnahes Gärtnern bedeutet, erleben Sie in vielschichtiger Weise in den teilnehmenden Gärten in der Oberpfalz: Obstanbau und Selbstversorgung im Hausgarten, Gartenteiche und effiziente Wassernutzung, standortgerechte Pflanzungen, „richtige“ Schottergärten und nicht „Schotterwüsten“, Kompostierung, Rückzugsorte für Insekten, Igel und Co. und vieles mehr.

Freudig erwarten alle Garten- und Naturbegeisterte den **Tag der offenen Gartentür 2023. Am 25. Juni** stehen in der Oberpfalz die Türen von über **30 Gärten und einer Kleingartenanlage** für ein breites, interessiertes Publikum offen.

Die Besitzerinnen und Besitzer heißen Sie herzlich willkommen und freuen sich auf einen erlebnisreichen Tag und guten Austausch. Holen Sie sich Inspirationen zur Gestaltung, lernen Sie neue Pflanzenarten kennen und lassen Sie sich von der Begeisterung der Gartenbesitzer anstecken.

Wir wünschen den Gastgeberinnen und Gastgebern sowie Besucherinnen und Besuchern einen erlebnisreichen und sonnigen Tag und danken den vielen engagierten Beteiligten für ihren Einsatz.

Ihr Bezirksverband Oberpfalz
für Gartenbau und Landespflege

Willibald Gailler
1. Vorsitzender

Konrad Weinzierl
stv. Vorsitzender

Eduard Eckl
stv. Vorsitzender

Rosa Prell
stv. Vorsitzende

Werner Thumann
Geschäftsführer

Inhalt

Landkreis Cham	4
Landkreis Neumarkt i.d.OPf.	5
Stadt Regensburg	8
Stadt Weiden	9
Landkreis Tirschenreuth	10
Übersicht aller Gärten	12
Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab	14
Landkreis Schwandorf	20
Organisation der Gartenbauvereine	23
Auf einen Blick	24

Landkreis Cham

Familie Skinner
Freiherr-von-
Schrenk-Straße 3
93426 Roding

Rund um ein historisches Anwesen im Ortskern findet sich der naturgartenzertifizierte Familiengarten. Mit Staudenpflanzungen, Kletterpflanzen, echtem Wein, Hochbeet und ökologischen Ecken. Dazu gibt es unterschiedliche Fuchsien zu sehen.

Familie Kiener
Bgm.-Feldbauer-
Straße 8
93426 Roding

Naturgartenzertifizierter Garten mit viel Gemüseanbau und Kompostwirtschaft, alten Obstbäumen, Großbäumen und Hecken, dazu viele wilde Ecken.

Familie Kulzer
Freiherr-von-
Schrenk-Straße 2
93426 Roding

Weitläufiger Garten unter dem Motto „pflegeleicht“; mit großen Trockenmauern, alten Obstbäumen, Gehölzrarityen, Silphie, Blühflächen und Hühnern.

Burgruine Wetterfeld
Im Burghof 1
93426 Roding

Die Burg Wetterfeld war früher eine bedeutsame Burg. Das Burggrabengelände ist heute öffentliche Grünfläche mit Erläuterungen zur Geschichte. Hier sind Bewirtung, Kinderprogramm und vieles mehr geboten.

 Burgruine Wetterfeld



Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

Familie Kreuzer
Gartenstraße 5
92348 Berg

Der Vorgarten lässt schönes erahnen, doch erst der Gang durch die Garage lässt intimere Einblicke in den Garten der Familie Kreuzer zu. Es eröffnet sich den Besucherinnen ein Kleinod zum zur Ruhe kommen, das wie eine Abschottung zum Rest der Welt wirkt. Großzügig angelegte Staudenbeete umrahmen und begleiten den Rundgang durch den Garten. Südöstlich grenzt der Garten an den Tummersbach. Das steile Hangstück zum Bach hin wird von Federvieh gepflegt. Immer wieder verstecken sich Skulpturen aus Kupfer und ulkige Vogelhäuschen zwischen den Pflanzungen. Herr Kreuzer ist Künstler und zaubert aus Schrott lebendige Figuren und verrückte Vögel, Vogelhäuschen und Futterstellen sowie Brunnen und "Quellsteine". Am Ende des Rundganges wartet ein kleiner Nutzgarten, der die Familie über die Sommermonate mit frischem Obst und Gemüse versorgt.

"Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen" (Don Bosco). So empfängt das Grundstück der Familie Nagl seine Gäste. Und dass dies nicht nur leere Worte sind, erkennt man sofort an der Gestalt des Gartens. Über mehrere Ebenen eröffnen sich den Betrachtenden immer neue "Gartenzimmer". Wilde Ecken, Nutzgarten, Staudenbeete und mehrere Sitzbereiche. Menschliches Eingreifen und die Natur gewähren lassen halten sich die Waage. Wie ein roter Faden zieht sich das Thema Obstanbau durch den Garten. Von Apfel und Birne über Quitte, Zwetschge und Wein hin zu selten gewordenen Arten, wie die Mispel. Familie Nagl veredelt selbst, pflegt und erntet, verarbeitet und genießt ihre Obstprodukte. Der Kreislauf der Obstwirtschaft war für die Familie aber erst komplett, als die Bienenvölker auf dem Garagendach einzogen. Sie halten die Familie auf Trab, erhöhen den Ertrag und erlauben tiefergehende Naturerfahrung.

**Ute, Oskar, Simon
und Lilli Nagl**
Kettenbacher Weg 31
92348 Berg

Familie Regnat
Bayernstraße 5
92348 Berg

Durch die geschickte Anordnung von Bäumen und Sträuchern ergeben sich auf dem rund 1.640 m² großen Grundstück viele einzelne Gartenräume, die zum Erkunden anregen. Seit über 35 Jahren residiert Kaiser Wilhelm in diesem Garten. – Der imposante Apfelbaum stellt einen echten Blickfang dar. Vorbei an Bienenvölkern, standortgerechten Staudenpflanzungen und interessanten Spielgeräten für die Enkelkinder ebnet sich der Weg zur Sitzgelegenheit am Gartenteich. Naturnah Gärtnern heißt "alles bleibt im Garten", heißt "es darf wachsen was kommt", heißt auch, einen eigenen Kompost zu haben, Grünflächen extensiv zu pflegen, ein Nahrungsangebot und Lebensräume für Insekten und Kriechtiere zu schaffen, Regenwasser zu nutzen und Naturerfahrungen zu genießen! – Das alles wird im Garten der Familie Regnat erlebbar.

**Walburga und
Alfred Rupp**
Ackerstraße 15
92348 Berg

Der großzügig angelegte Wohngarten ist rundherum mit locker geschwungenen Pflanzflächen eingefasst. Schmale Trittpfade laden zum Erkunden der vielfältig bepflanzten Beete ein und erschließen auch den schönen großen Gartenteich. Einige interessante Kübelpflanzen wie z. B. Feigen und Strelitzien ergänzen die gelungene Gartenanlage. Das selbst gebaute Igelhotel ist jeden Winter bewohnt und darf gerne nachgebaut werden.

**Familien Nießbeck
junior und senior**
Blumenstraße 6
92348 Berg

Der große Familiengarten versorgt drei Generationen mit Obst und Gemüse. Zahlreiche Obstbäume bilden die Grundstruktur, Hochbeete für Gemüse, Kräuterbeet und Beerensträucher bereichern die Anlage. Spielgeräte für die Enkelkinder sind ebenso integriert wie Gartenteich und Quellstein. Eine Besonderheit ist der große Feigenbaum im Vorgarten. Ein älteres Nebengebäude in traditioneller Holzbauweise wird durch ein, von Schreiner Nießbeck junior gebautes, modernes Gartenhaus ergänzt.

Ein Rosengarten „par excellence“ erwartet die Besucher:innen bei diesem Zweifamilienhaus. Der Senior-Gartenbesitzer ist leidenschaftlicher Rosenliebhaber, was unschwer an der vielfältigen Bepflanzung mit Beet-, Strauch-, Duft- und Kletterrosen erkennbar ist. Sogar der Telefonmast ist mit einer Ramblerrose bewachsen. Obstbäume, Spielgeräte für die Enkelkinder, ein Buchsrondell und Rosenpartner wie Clematis komplettieren den gut einsehbaren Eckgarten.

🍴 Der ortsansässige Obst- und Gartenbauverein bietet Kaffee und Kuchen, Getränke und Gegrilltes Bruder-Konrad-Haus, St. Vitus Berg, Rosenbergstraße 9, 92348 Berg

🍴 In den ortsansässigen Gastwirtschaften

📌 Schwarzachtal-Schule, Rosenbergstraße 15
Sportzentrum und Festplatz, Schulstraße
Netto Marken-Discount, Neumarkter Straße 38
An der Kirche St. Vitus, Hauptstraße 1
Sparkasse, Rosenbergstraße 3 (hinter Gebäude)
Pergestraße

**Angela und
Eduard Klein**
Pergestraße 11
92348 Berg





Stadt Regensburg

**Kleingartenanlage
Guerickestraße**
Stadtteil Kasernen-
viertel
93053 Regensburg

Eingang gegenüber
Guerickestraße 16
(beim Safferlinger
Steg)

☒ entlang der Straßen
im näheren Umfeld

In den 32 vielseitig und liebevoll gestalteten Parzellen der Kleingartenanlage Guerickestraße wird seit 1946 auf ca. 1 ha intensiv Obst und Gemüse angebaut. Neben Tipps und Tricks rund um die Themen Gartengestaltung und Gärtnern, erfährt man vor Ort viel Wissenswertes über das Kleingartenwesen.

☞ Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke, WC vorhanden

Ansprechpartnerin und 1. Vorsitzende
der Kleingartenanlage Guerickestraße:
Marina Haag, Telefon 0176 84197643

Stadt Weiden

Der Lehrgarten ist erst am Sonntag, 09. Juli von 10 – 17 Uhr und im Rahmen der »Bayern Tour Natur« am Samstag, 17. Juni von 14 – 17 Uhr geöffnet.

Führungen für Vereine, Kindergärten oder Schulklassen buchbar über Renate Flauger, Telefon 0961 34699 oder 0160 7981747

Der OGV Weiden besteht seit 125 Jahren und feiert dies mit einem Tag der offenen Gartentür. Der Schaugarten mit Staudenrabatten, Obstbäumen, Beerensträuchern und Gemüseanbau kann in voller Schönheit erlebt werden. Auf über 1.000 m² laden verschiedene Weggestaltungen und Beeteinfassungen ein, Ideen mit nach Hause zunehmen. Auf ca. 14.000 m² können Besucher-innen die pomologisch bestimmten und beschilderten Obstsorten in Augenschein nehmen und erhalten hier auch fachkundigen Rat. Die neue Holunderkönigin wird über den Holunder informieren. Für kleine Kinder gibt es eine Hüpfburg und die Möglichkeit zum Basteln. Die Imkerei Maier wird mit ihren Produkten vertreten sein und einen Einblick in das Leben der Honigbienen ermöglichen. Die Mosterei Bernhard lädt zur Verkostung ihrer Naturprodukte ein. Der Insektenkundler Manfred Ströhe kommt mit ein paar Schmetterlings-Schaukästen. Es wird Beiträge zum rückenschonenden Arbeiten im Garten und vieles mehr geben.

☞ Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt

**Vereinslehrgarten
des OGV Weiden e.V.**
Merklmooslohe
92637 Weiden

Autobahnausfahrt
A93 Weiden Nord
Anschlussstelle 22
Richtung Schätzlerbad

ÖPNV-Erreichbarkeit:
Bus Linie 6 Haltestelle
Merklmooslohe



Landkreis Tirschenreuth

Der Tag der offenen Gartentür 2023 im Landkreis Tirschenreuth verbindet die beiden wichtigen Trends der vergangenen Jahre: die Wiederentdeckung des Gartens und den regelrechten Radlboom, der seit einigen Jahren mit dem Ausbau vielzähliger, attraktiver Radwege im Landkreis zu registrieren ist.

Die Kreisfachberatung hat sich den **Fichtelnaab-Radweg** vorgenommen. Entlang der **30 km langen Strecke zwischen Erbdorf und Brand im Fichtelgebirge** werden eine Vielzahl an Gärten zu besichtigen sein und von den Gartenbauvereinen Erbdorf, Trevesen, Lochau-Riglasreuth, Neusorg, Ebnath und Brand eine ganze Reihe von Versorgungsstationen eingerichtet.

🍴 Verschiedene Versorgungsstationen entlang des Fichtelnaab-Radweges

Die Auswahl umfasst viele, ganz unterschiedliche private und öffentliche Gärten. Vom 3 ha großen parkähnlichen, naturnah gestalteten Villengarten der Familie Dr. Gerhardinger-Dauber in Neusorg, einem ländlichen Garten der Familie Mautner in Erbdorf mit der Besonderheit eines Sukkulenten- und Kakteengartens, über Künstlergärten der Familien Flor und Scharf am Kunstwerk Ebnath und in Brand, bis hin zu einem naturnahen, gut in die Aue des Gregnitzbaches eingefügten, Garten der Familie Labusch in der Selingau.



In Neusorg bietet die, für ihre reiche Gemüsepflanzenauswahl und als Chilispezialist bekannte, Gärtnerei Förth Gärtnerführungen an.

Die genaue Auswahl der Gärten wird rechtzeitig auf der Website des Landkreises Tirschenreuth (www.kreis-tir.de) und in der Tagespresse veröffentlicht.

Mit dem Tag der offenen Gartentür begeht der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Tirschenreuth gleichzeitig sein 50-jähriges Jubiläum nach der Zusammenlegung der beiden Kreisverbände Kemnath und Tirschenreuth 1973. Beim Startschuss zum **Tag der offenen Gartentür um 10.00 Uhr** wird deshalb **im öffentlichen Park am Aribo-Hotel in Erbdorf unmittelbar am Fichtelnaab-Radweg ein Erinnerungsbaum gepflanzt.**

Tag der offenen Gartentür im Kreislehrgarten Mitterteich und im Naturerlebnissgarten der Umweltstation Waldsassen:

Besichtigung des Kreislehrgartens Mitterteich möglich. Organisiert vom Gartenbauverein Mitterteich, unter Einbindung der Kinder- und Jugendgruppen, finden viele besondere Aktionen statt.

🍴 Bewirtung im Kreislehrgarten Mitterteich

„Internationales Kräuterfestival“ im Naturerlebnissgarten! Die Kräuterführer:innen präsentieren sich am Tag der offenen Gartentür ab 10.00 Uhr, bieten ihre Produkte an und führen Workshops rund um die Heilkräuter durch. Eine Künstlermeile führt hin zum Gedankengarten von Christine Böhm, der zusammen mit der Stadtgalerie, ebenfalls geöffnet ist.

🍴 Kaffee und Kuchen

Weitere Informationen unter www.kubz.de

**Kreislehrgarten
Mitterteich
„An der Wehrpoint“
95666 Mitterteich**

**Naturerlebnissgarten
der Umweltstation
in Waldsassen
Brauhausstraße 1-5
95652 Waldsassen**

Übersicht aller Gärten

Landkreis Tirschenreuth

10

- 1 Umweltstation Waldsassen
- 2 Kreislehrgarten Mitterteich
- Fichtelnaab-Radweg
- 3 Brand
- 4 Erbdorf

Stadt Weiden

9

- 5 Vereinslehrgarten des OGV Weiden

Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab

14

- 6 12 Gärten in Luhe-Wildenau

Landkreis Schwandorf

20

- 7 3 Gärten in Bruck/Sollbach
- 2 Gärten in Bodenwöhr

Landkreis Cham

4

- 8 3 Gärten in Roding
- Burguine Wetterfeld

Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

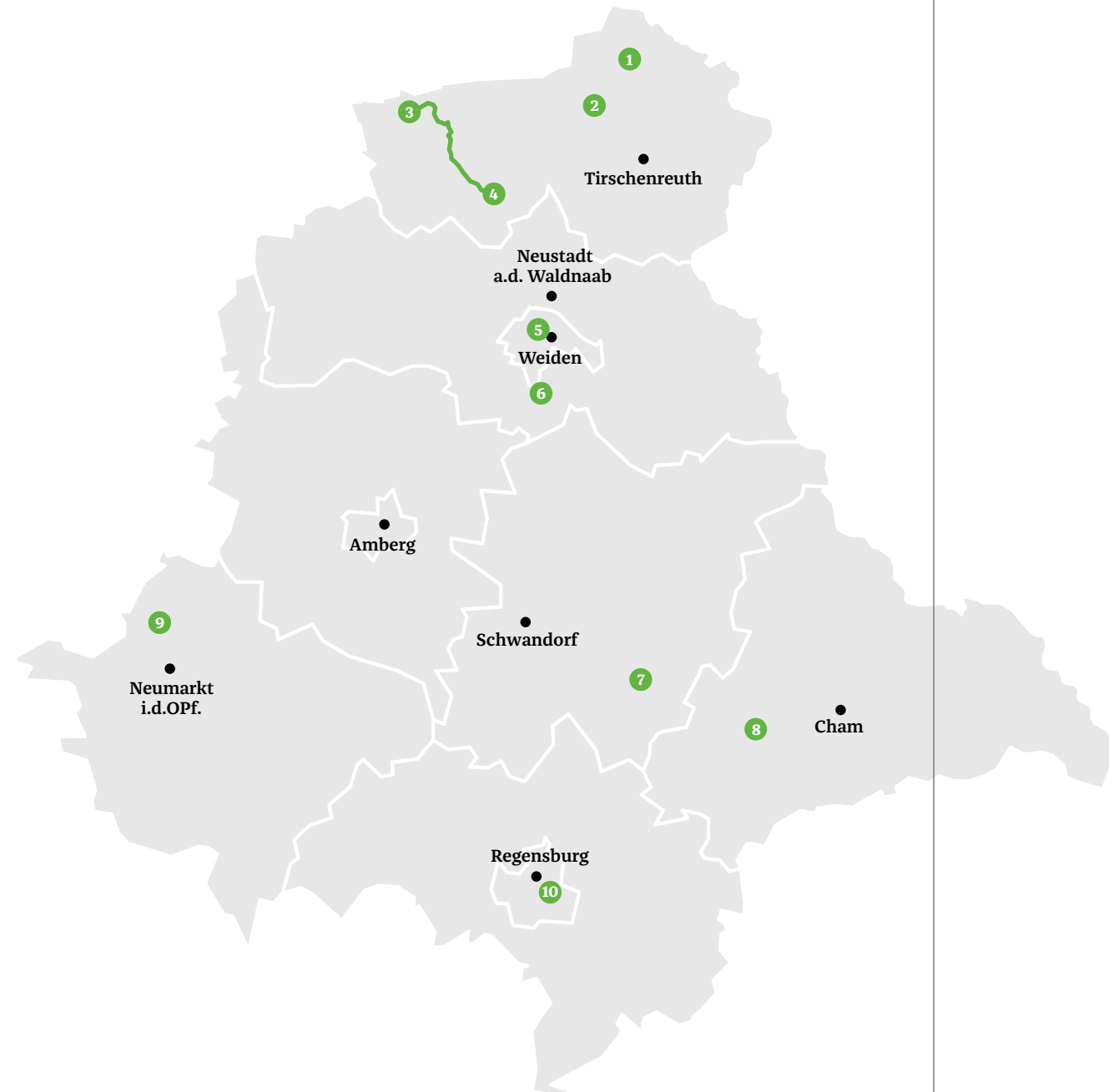
5

- 9 6 Gärten in Berg

Stadt Regensburg

8

- 10 Kleingartenanlage Guerickestraße



Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab

Am Dorfplatz

92706 Luhe-Wildenau

9.00 Uhr: Gottesdienst (findet bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche statt)

10.00 Uhr: Offizielle Eröffnung mit Ehrengästen und Gartenbesitzern, anschließend Begehung der Gärten mit den Ehrengästen

🍴 Essen und Getränke

Am Vereinszentrum

92706 Luhe-Wildenau

→ Infostand des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege NEW

→ Spielplatz für Kinder

🍴 Kaffee und Kuchen, Gegrilltes, Spezialitäten aus dem Backofen, Getränkeausschank

Am Sportplatz bzw. Sportheim

92706 Luhe-Wildenau

→ Ausstellung von Gartengeräten

🍴 Kaffee und Kuchen, Steak, Currywurst, Getränke

Familie Josef Hammer

An der Point 16

92706 Luhe-Wildenau

Ehemaliges landwirtschaftliches Anwesen am Ortsrand von Neudorf mit einer imposanten Kastanie als Hofbaum. Der große Bauerngarten mit Gemüse- und Kräuterbeeten, Tomatenpflanzen und Gewächshaus wird von einem bunten Blumensaum durchzogen. Im gesamten Hofbereich sind zahlreiche Stauden- und Rosenbeete zu finden. Mehrere Obstbäume und üppiges Beerenobst versorgen die Familie mit Vitaminen. Die südliche Grundstücksabgrenzung ist mit Wildgehölzen bepflanzt.

→ mit Bilderausstellung und Streichelzoo

🍴 Kaffee und Kuchen, Getränke

Ein gemütlicher Innenhof mit Zugang von der Stadlgasse her lädt zum Verweilen ein. Eine Weide säumt als prägendes Element den Weg in Richtung Terrasse. Verschiedene Kübelpflanzen, farbenfrohe Sommerblüher und mit Herzblut ausgewählte Gartenaccessoires untermalen die angenehme Biergartenatmosphäre, bei der es sich an warmen Tagen gut feiern lässt.

→ Livemusik vor Ort

🍴 Kaffee und Kuchen, Getränke

Ein von diversen Blütensträuchern eingesäumter Familiengarten mit typischem Innenhof. Die Natursteinmauer mit naturnaher Begrünung umgibt den Lieblingsplatz der Familie: die Terrasse. Der große Haselnussstrauch bildet einen natürlichen Mittelpunkt. Für die Kinder sind tolle Spielgeräte zum Austoben vorhanden. Ein Hochbeet versorgt die Familie mit frischen Kräutern und Gemüse.

Ein Nutzgarten mit genug Platz für Groß und Klein. Der umzäunte Bauerngarten beinhaltet Gemüsebeete und ein Gewächshaus. Unterschiedliches Beerenobst wie Brombeeren, Himbeeren und Johannisbeeren laden zum Naschen ein. Auch ein Baumhaus ist in den Obstbäumen versteckt. Ins Auge fallen sofort die aus Rundhölzern gebauten Hochbeete. Der Weinstock an der Scheune entwickelt sich prächtig. Die Grundstücksgrenze ist ohne weitere Abgrenzung, sodass sich der Blick in die schöne offene Landschaft richtet.

🍴 Sekt und Apfelsaft aus eigener Herstellung

Angela Kredler und Hans Dirnberger

Stadlgasse 4

92706 Luhe-Wildenau

Simone und Jürgen Hofen

Neudorf 21

92706 Luhe-Wildenau

Stefanie und Dominik Lindner

Neudorf 25

92706 Luhe-Wildenau

Renate Zeiler
Hoffeld 4
92706 Luhe-Wildenau

Schöner harmonisch gestalteter Vorgarten mit verschiedenen Sommerstauden und Blühsträuchern. Die Fassade schützt ein in Form geschnittenes Birnenspalier. Ein Durchgang führt durch den liebevoll angelegten kleinen Barockgarten zwischen den beiden Gassen. Auf dieser Häuserseite befinden sich viele Topfpflanzen und eine prächtige Balkonbepflanzung.

**Anna und
Hans Schlegl**
Bergweg 9
92706 Luhe-Wildenau

Ein großzügig naturbelassener Bauerngarten auf 4.000 m² mit Gartenteich, Obstbäumen, Gemüse- und Kräutergarten. Neben dem Wohnhaus befindet sich die im Jahre 2002 von der Familie gebaute und bis heute liebevoll gepflegte Kapelle. Ein breit angelegter Weg mit Buchshecke am Wohnhaus führt durch das Gartenareal. Weiter führt der Weg direkt zum Tischwerk und Leuchtenparadies LUTO von Toni Kellermann.

- „Leuchten für In- und Outdoor auf höchstem Niveau“
- Das Tischwerk – „Individuelle Tischunikate aus edlen Materialien“

🍴 Gegrillter Fisch und Zoiglausschank



Ein für Neudorf charakteristisches schmales Hofgrundstück mit vielfältig genutztem Innenhof und extensiv begrüntem Terrassendach. Im hinteren Bereich befindet sich der Nutzgarten. Die Buchshecke umrahmt den Gemüsegarten mit Hochbeet und Gewächshaus. Der teils alte Obstbaumbestand verleiht dem Garten besonderes Flair. Auch die Hühner haben hier ihren Platz. Eine Totholzhecke mit offenem Kompost, unterschiedlich begrüntem Regenwassersammelbehältern, Trockenmauern und Granitbrunnen bereichern diesen Naturgarten. Verschiedene Gründächer sorgen für gutes Klima.

- mit kleinem Garten- und Flohmarkt, Infostand des LBV OG WEN/NEW und Verkauf von Nisthilfen

Am Ende der Häuserzeile an der Dorfstraße, Gemüsegarten mit Gewächshaus und vielen blühenden Stauden. Im Hofraum mit alter Scheune befinden sich viele geschmackvolle Accessoires aus Holz. Auf dem Nachbargrundstück gegenüber befinden sich die Nebengebäude der Familie mit Obstbäumen und vielen Blühstauden und Sträuchern. Das Arbeiten mit Holz ist ein Hobby des Besitzers und überall sichtbar. Ein Hanichelzaun, Spielhaus für die Enkelkinder und viele weitere Holzkunstwerke sind hier zu bewundern.

Grundstück mit terrassenartig angelegtem Naturgarten in Hanglage, naturnah und pflegeleicht eingegrünt mit Obstbäumen und heimischen Sträuchern. Ein dem Geländeprofil angepasster Weg führt vorbei am gemütlichen Sitzplatz mit kleinem Froschtümpel in Richtung eines kleinen Pfades. Zahlreiche geschmackvolle Töpferwaren aus eigener Herstellung sind im gesamten Gartenbereich zu bewundern. Im angrenzenden Bereich mit Nebengebäuden befinden sich auf einer Wiesenfläche Sitzplatz und Feuerstelle.

- mit Ausstellung und Verkauf von Gartenkeramik

**Martina Roder-Weiß
und Günther Weiß**
Neudorf 42A
92706 Luhe-Wildenau

**Maria und
Georg Gräf**
Neudorf 52
92706 Luhe-Wildenau

**Andrea und
Thomas Weiß**
Neudorf 58
92706 Luhe-Wildenau



**Sabine und
Albert Vogl**
Schlagäcker 14
92706 Luhe-Wildenau

Ein liebevoll mit viel Pflanzenkenntnis angelegter schmucker Siedlungsgarten am Südhang, in dem es für Gartenfreunde viel zu entdecken gibt. Schon der Vorgarten mit den vielen Blütensträuchern wirkt einladend. Von der Terrasse im Süden erstreckt sich der Blick auf die verschiedenen Ebenen mit Obstbäumen, Gemüsebeeten, Gewächshaus und Hochbeeten. Leckere Kiwis, Pflirsiche, Beerensträucher und verschiedene Weintrauben ergänzen das kleine Paradies. Trockenmauern befestigen den Steilhang. Eine Buchenhecke bildet eine natürliche Abgrenzung zur Straße.

→ Verkauf von Deko und Accessoires

🍴 Kaffee und Kuchen

Ein auf das Holzhaus und die geräumige Veranda im skandinavischen Stil harmonisch abgestimmter Vorgarten mit verschiedenen Blütensträuchern, Steingartenstauden und bodendeckenden Kleingehölzen. Der Vorgarten wird von Natursteinmauern durchzogen und ist terrassenartig angelegt, sodass der Blick in Richtung Neudorf frei bleibt. Beeindruckend ist der Schmetterlingsflieder, der im Sommer unzählige Schmetterlinge anzieht. Ein naturbelassener Hanichelzaun verbindet Veranda und den hinteren Gartenteil.

🍴 Essen und Getränke

Offener Siedlungsgarten mit vielseitiger Eingrünung aus Nutz- und Blühsträuchern wie Schlehe, Sanddorn, Hasel, Forsythie, Flieder, Jasmin, Rhododendron, Sommerflieder und vielen weiteren. Das leicht abfallende Hanggrundstück bereichern Trockenmauern aus Granit. Viele verschiedene Blühstauden lockern die Rasenfläche auf. Für den Gemüseanbau stehen reichlich Beete, Hochbeet und ein Tomatenhaus zur Verfügung. Auf dem weiteren Grundstück sind die Obstbäume und die verschiedensten Beerensträucher zu finden. Von den Balkonen rankt prächtiger Balkonschmuck.

🍴 Kaffee und Kuchen, Brezen, Käse, Getränke

**Tina und
Michael Trummer**
Bergweg 3a
92706 Luhe-Wildenau

**Carola und
Erwin Bäumler**
Zur Hohen Straße 34
92706 Luhe-Wildenau

Landkreis Schwandorf

**Christa und
Josef Steiner**
Grubhofstraße 21
92436 Bruck

Der ca. 750 m² große Garten wurde von den Gartenbesitzern liebevoll angelegt und hat sich im Laufe der Jahre zu einem Naturgarten mit einer großen Vielfalt an insektenfreundlichen Pflanzen entwickelt. Große Artenvielfalt ist hier nicht nur in Bezug auf die Pflanzenauswahl geboten, der Garten ist gleichzeitig auch Lebensraum vieler, unterschiedlichster Tiere. Gemüse- und Obstgarten sind bedarfsgerecht angelegt, wobei auch hier besondere Arten, wie z.B. die Quitte Platz finden. Die großzügige Terrasse und verschiedene kleinere Sitzgelegenheiten, dekoriert mit Pflanzen oder sonstiger Gartendeko, laden zum Verweilen und zur Naturbeobachtung ein. Ein besonderer Blickfang ist der Gartenteich mit Fischturm, bei dem Gartenfreunde und Fische gleichermaßen auf ihre Kosten kommen.

**Karl Berger und
Anette Jonas**
Eichenweg 15
92436 Bruck

Streuobstwiese und Grubhof-Brennerei

Die gut in die umgebende Flur eingebundene Streuobstwiese befindet sich auf einem ca. 1,4 ha großen Grundstück am östlichen Ortsrand von Bruck. Die ältesten Bäume wurden vor ca. 30 Jahren gepflanzt, seitdem erfolgen regelmäßig Nachpflanzungen und Erweiterungen. Insgesamt haben ca. 200 Bäume hier Platz gefunden. Auf der Wiese befinden sich neben den gängigsten Obstarten Apfel, Birne, Zwetschge und Kirsche auch Aprikosen, Quitten und Wildobst wie Schlehen und Hagebutten. Die Früchte werden in der nahegelegenen Brennerei zu Edelbrand, Geist und Likör verarbeitet und im Hofladen zum Verkauf angeboten.

Am Tag der offenen Gartentür werden um **10.00 Uhr, 14.00 Uhr und 16.00 Uhr Führungen** durch die Streuobstwiese angeboten. Dauer ca. 45 Minuten. **Treffpunkt** ist bei der Grubhof-Brennerei, Eichenweg 15. Von dort ist die Wiese etwa 10 Minuten (ca. 450 m) fußläufig entfernt.

Der Wohngarten ist geprägt vom Anbau von Gemüse, Kräutern und Obst. Neben großen Gemüsebeeten stehen auch zwei Gewächshäuser zur Verfügung. Besonders hervorzuheben ist das umfangreiche Tomatensortiment mit rund 50 verschiedenen Sorten. Die große Obst- und Gemüsevielfalt lässt eine nahezu komplette Selbstversorgung das ganze Jahr über zu. Überschuss von Obst und Gemüse wird verwertet oder in einer Erdmiete eingelagert. Blumen komplettieren die Bepflanzung der Beete.

Der ca. 550 m² große Wohngarten birgt hinsichtlich seiner Flora und Fauna eine immense Artenvielfalt. Hier, in unmittelbarer Nähe zum Hammersee, wurde ein gärtnerisch echter, für die Biodiversität äußerst wertvoller Kiesgarten angelegt, der mit einer riesigen Auswahl an insektenfreundlichen Gehölzen und Stauden, darunter auch so manche Raritäten, überzeugt. Unterschiedliche Blütezeiten ermöglichen ein möglichst langes Nahrungsangebot für Insekten. Ein Garten, in dem es ständig summt und brummt. Der Wunsch, einen noch größeren Beitrag für die Natur und zur Biodiversität zu leisten, hat dazu geführt, dass das gesamte angrenzende Grundstück, ähnlich dem Wohngarten, insektenfreundlich gestaltet wurde.

**Brigitte und
Josef Renner**
Ludwigsheide 36
92439 Bodenwöhr

**Wilfried Fröschl
und Milli Seidl**
Im Seewinkl 4
92439 Bodenwöhr



**Marina und
Jürgen Bintl**
Am Moosbüchl 10
92436 Bruck/Sollbach

Der Garten des ca. 1.500 m² großen Grundstücks gliedert sich in den Vorgarten und einen großzügigen Wohn- und Nutzgartenbereich. Im Vorgarten stehen Gehölze, darunter auch viele immergrüne Arten, und Staudenpflanzungen im Vordergrund. Der Wohngarten bietet Kindern und Erwachsenen ausreichend Platz für vielseitige Aktivitäten, sei es zum Spielen und Toben für die Kleinen, dem Anbau von verschiedenstem Obst und Gemüse durch die Erwachsenen oder als Holzlager. Mehrere Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein. Eine Besonderheit ist auch die Dachbegrünung im Gemüsegarten und auf einem Nebengebäude. Entlang der nördlichen Grundstücksgrenze befindet sich ein Steilhang hinunter zum angrenzenden Bach. Diese Fläche dient dem Federvieh als Freigelände.

 In Bruck und Sollbach bietet der örtliche Gartenbauverein je nach Witterung Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke an. In Bodenwöhr versorgt der Gartenbauverein die Besucher mit Würstchen vom Grill und Getränke.

 In Bodenwöhr und Bruck haben die Gastwirtschaften geöffnet.

Tipps für Naturfreund-innen und Aktivsportler-innen:

Keltischer Baumkreis in Sollbach sowie das Naherholungsgebiet Sandoase Sulzbach. Mehr Informationen unter www.markt-bruck.de und www.oberpfaelzerwald.de

In Bodenwöhr lädt der Hammersee zu Badespaß, Wanderungen auf dem Kunst- und Wasserweg, Radel- und Tretboottouren und weiteren Aktivitäten ein. Mehr Informationen unter www.oberpfaelzer-seenland.de

Die Organisation der Gartenbauvereine

Die 452 Oberpfälzer Gartenbauvereine mit fast 80.000 Mitgliedern sind in 9 Kreisverbänden (KV) für Gartenbau und Landespflege organisiert:

KV Amberg-Sulzbach	Landrat Richard Reisinger, 1. Vorsitzender
KV Cham	Landrat Franz Löffler, 1. Vorsitzender
KV Neumarkt i.d. OPf.	Landrat Willibald Gailler, 1. Vorsitzender
KV Neustadt a.d. Waldnaab	Bürgermeister Albert Nickl, 1. Vorsitzender
KV Regensburg-Land	Landrätin Tanja Schweiger, 1. Vorsitzende
KV Regensburg-Stadt	Bürgermeister Ludwig Artinger, 1. Vorsitzender
KV Schwandorf	Landrat Thomas Ebeling, 1. Vorsitzender
KV Tirschenreuth	Landrat Roland Grillmeier, 1. Vorsitzender
KV Weiden	Klaus Fischer, 1. Vorsitzender

Die 9 Oberpfälzer Kreisverbände bilden den

Bezirksverband Oberpfalz für Gartenbau und Landespflege:

1. Vorsitzender:	Landrat Willibald Gailler, Landkreis Neumarkt i.d.OPf.
stv. Vorsitzende:	Konrad Weinzierl, Rettenbach
	Rosa Prell, Pirk
	Eduard Eckl, Iber
Geschäftsführer:	Werner Thumann, Landratsamt Neumarkt
Fachbeirat:	Michaela Basler, Landratsamt Amberg-Sulzbach
	Manuela Pappenberger, Landratsamt Tirschenreuth
	Harald Schlöger, Landratsamt Tirschenreuth
	Heidi Schmid, Landratsamt Schwandorf
	Stephanie Fleiner, Kreisverband Regensburg-Land

Die 7 bayerischen Bezirksverbände bilden mit derzeit ca. 523.000 Mitgliedern den Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e.V.:

Anschrift:	Herzog-Heinrich-Straße 21, 80336 München
Internet:	www.gartenbauvereine.org
Präsident:	Wolfram Vaitl

Die Ziele des Bezirksverbandes Oberpfalz für Gartenbau und Landespflege:

Mit dem Ziel, eine vielfältige Kulturlandschaft zu erhalten und eine lebenswerte und gesunde Umgebung für den Menschen zu schaffen, setzt sich der Bezirksverband im Rahmen des Obst- und Gartenbaues für die Landespflege und den Natur- und Umweltschutz ein. Der Bezirksverband fördert insbesondere die Verschönerung der Ortschaften und dient damit der Heimatpflege und somit der gesamten Landeskultur. Zudem ist er intensiv um die Förderung und Stärkung der Kinder- und Jugendarbeit bemüht.

Auf einen Blick

Öffnungszeiten der Gärten

Die beschriebenen Gärten können am **Sonntag, den 25. Juni 2023 von 10 – 17 Uhr** besucht werden.
(Ausnahmen siehe Beschreibung der Gärten)

Weitere Infos

Alle bayerischen Gärten, die sich am „Tag der offenen Gartentür“ präsentieren, finden Sie im Internet unter:
www.gartenbauvereine.org/tag-der-offenen-gartentuer/

Eintritt

Der Eintritt ist frei!

Auskünfte

Auskunft erteilen die jeweiligen Kreisfachberatungen an den Landratsämtern / Garten-Ämtern.
www.kreisfachberater.de (für ganz Bayern)

Veranstalter

Bezirksverband Oberpfalz für Gartenbau und Landespflege mit den neun Oberpfälzer Kreisverbänden für Gartenbau und Landespflege und den örtlichen Gartenbauvereinen
in Zusammenarbeit mit den
Kreisfachberatungen für Gartenkultur und Landespflege an den Landratsämtern: Amberg-Sulzbach, Cham, Neumarkt i.d.OPf., Neustadt a.d. Waldnaab, Regensburg, Schwandorf und Tirschenreuth, sowie dem Gartenamt der Stadt Regensburg.

Impressum

Bezirksverband Oberpfalz für Gartenbau und Landespflege – Geschäftsstelle LRA Neumarkt i.d.OPf.,
Nürnberger Straße 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.,
09181 470-1337, www.gartenbauvereine-oberpfalz.de



Gartenbauzentrum
Bayern Mitte



Kreisfachberatung
für Gartenkultur
und Landespflege